

## Handlungsbedarf - Laubach

(Gesamtübersicht)

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen		
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
Altenhain		X	
Freienseen			X
Gonterskirchen			X
Laubach	X		
Lauter		X	
Münster		X	
Röthges	X		
Ruppertsburg		X	
Wetterfeld			X

Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge	nicht einsatzbereit	bedingt einsatzbereit
Freienseen	FwA; GI F 5112	
Gonterskirchen		GW; GI KJ 267
Röthges	TSF; GI-2040	
Münster		TSF-W; GI-3803
Wetterfeld		TSF-W; GI LF 948

Einsatzbereitschaft der Geräte	nicht einsatzbereit	bedingt einsatzbereit
Münster		TS 8/8; GFT
Wetterfeld		TS 8/8; GFT

### Ergänzende Bemerkungen

Fahrzeuge: Fehlende Dachkennzeichnungen (amtliches Kennzeichen) gemäß DIN 14502-3 Abs. 3.1.7 anbringen.

Alle in den Feuerwehrhäusern befindlichen Leitern und Tritte sind jährlich zu prüfen. Die Prüfungen sind zu dokumentieren (Grundlage DGUV Information 208-016).

Hochdruckreiniger sind mindestens jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen (DGUV Regel "Betreiben von Arbeitsmitteln").

## Ortsteilübersicht - Altenhain

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		<b>X</b>	

## Revisionsbericht - Altenhain

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			<b>X</b>

Mangelbeschreibung		Status
1	Alle kraftbetriebenen Tore und Türen im Feuerwehrhaus sind prüfpflichtig (DGUV V1 / ASR A 1.7).	kurzfristig

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Altenhain

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:** beseitigt

**Maschinentechnischer Zustand:** einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 07-2019

Baujahr: 1992

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ21ZNH020178

### Aufbau:

Kennzeichen: GI-3702

Typ: TSF-W

Kilometerstd.: 9515

Hersteller: Schlingmann

Nr.: 8546

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

# Technischer Prüfdienst Hessen

i.A. des Landes Hessen und der Unfallkasse Hessen

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Altenhain

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:** beseitigt

**Maschinentechnischer Zustand:** einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 07-2020

Baujahr: 1996

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ70ZVH007356

### Aufbau:

Kennzeichen: GI FL 219

Typ: MTF

Kilometerstd.: 149572

Hersteller: Eigen

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Altenhain

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 180 3343 S Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1992 Nenndrehzahl: 4650 U/min Betriebsstd.: 225,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil  
Schließdruck ND: 14,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Freieenseen

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig

## Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge

Fahrzeug	Festgestellte Mängel	Status
FwA GI F 5112	<ul style="list-style-type: none"><li>– Reifen unverzüglich erneuern, da Nutzungsdauer von 10 Jahre überschritten ist (Reifen sind 11 Jahre alt) Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit.(GUV-V A 1; GUV-C 53).</li><li>– Der verlastete Stromerzeuger entspricht nicht der DIN 14685 und ist daher nicht im Feuerwehrdienst einzusetzen.</li></ul>	<b>nicht einsatzbereit</b>

## Geräteprüfung - Durchführung der Prüfung, Einhaltung der Fristen und Dokumentation

### Geräteprüfung allg.

Die Dokumentation der Geräteprüfungen ist zu verbessern. Die Felder der Prüfkarteien sind entsprechend auszufüllen. Bei Feuerwehreinen müssen Alter bzw. Ablegereife erkennbar sein (DGUV Prüfgrundsätze für Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr).

mit Defiziten

## Revisionsbericht - Freienseen

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			X

### Geräteprüfung allg.

Die Dokumentation der Geräteprüfungen ist zu verbessern. Die Felder der Prüfkarteien sind entsprechend auszufüllen. Bei Feuerwehreinen müssen Alter bzw. Ablegereife erkennbar sein (DGUV Prüfgrundsätze für Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr).

mit Defiziten

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Freientseen

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 07-2019

Baujahr: 1995

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ21ZSH000618

### Aufbau:

Kennzeichen: GI-3927

Typ: TSF-W

Kilometerstd.: 4374

Hersteller: Ziegler

Nr.: 0107/2546

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Freientseen

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:** beseitigt

**Maschinentechnischer Zustand:** einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 12-2020

Baujahr: 2003

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ7HZ4X008682

### Aufbau:

Kennzeichen: GI F 5111

Typ: MTF

Kilometerstd.: 151726

Hersteller: Eigen

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Freientseen

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

nicht einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Böckmann

Nächste HU: 12-2020

Baujahr: 2009

Fahrgest.-Nr.: WBOAU1AAA00204759

### Aufbau:

Kennzeichen: GI F 5112

Typ: FwA

Hersteller: Böckmann

### Schwerwiegend

- Reifen unverzüglich erneuern, da Nutzungsdauer von 10 Jahre überschritten ist (Reifen sind 11 Jahre alt) Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit.(GUV-V A 1; GUV-C 53).
- Der verlastete Stromerzeuger entspricht nicht der DIN 14685 und ist daher nicht im Feuerwehrdienst einzusetzen.

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Freienseen

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 180 4501 SG Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1995 Nenndrehzahl: 4650 U/min Betriebsstd.: 81,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil  
Schließdruck ND: 14,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Gonterskirchen

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Am Abgasrohr
Notstromspeisung:	Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			X

Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge		
Fahrzeug	Festgestellte Mängel	Status
GW GI KJ 267	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Schaltkasten des fest eingebauten Generators entspricht nicht der DIN 14686.</li> </ul>	<b>bedingt einsatzbereit</b>

## Revisionsbericht - Gonterskirchen

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Am Abgasrohr
Notstromspeisung:	Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			X

**Ergänzende Bemerkungen**

Das Feuerwehrhaus wurde im Mai 2017 bezogen.

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen		<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn	
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach		<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Gonterskirchen	
<b>Pflegezustand:</b> gut		<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b> z.T. beseitigt	
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	bedingt einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>			
Hersteller:	Iveco	Nächste HU:	09-2020
Baujahr:	1994		
Fahrgest.-Nr.:	ZCFD40791005037689	<b>Aufbau:</b>	
Kennzeichen:	GI KJ 267	Typ:	GW
Kilometerstd.:	9503	Hersteller:	Merkel
<b>Schwerwiegend</b>			
- Der Schaltkasten des fest eingebauten Generators entspricht nicht der DIN 14686.			
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen	<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn		
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach	<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Gonterskirchen		
<b>Pflegezustand:</b> gut	<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b>		
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>	Betriebsstd NA:	20,00	
Hersteller: MAN	Nächste HU:	06-2020	
Baujahr: 2016	Nächste SP:	06-2019	
Fahrgest.-Nr.: WMAN34ZZ7GY338696	<b>Aufbau:</b>		
Kennzeichen: GI LF 443	Typ:	LF 10	
Kilometerstd.: 3693	Hersteller:	Ziegler	
	Nr.:	0110/1712	
<b>Feuerlöschkreiselpumpe</b>			
Hersteller: Ziegler	Entlüftungseinricht. Trokomat	Betriebsstd.: 20,00	
Typ: FPN 10-2000	Gesamtübersetzung 1:2,11		
Pumpen-Nr. N/0000007394	Nennzahl: 3700 U/min		
Baujahr 2016	Nennförderstrom: 2000 l/min		
<b>Ergebnis:</b> Trockensaugprobe -0,80 bar stabil			
Schließdruck ND: 15,5			
Leistungswerte erreicht: <input checked="" type="checkbox"/>	Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit		
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Gonterskirchen

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFPN 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: KR115L04653

Gesamtübersetzung:

Baujahr: 2013

Nennzahl: 4400 U/min Betriebsstd.: 7,00 h

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD:

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Lauter

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle nicht vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Am Abgasrohr
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		<b>X</b>	

## Revisionsbericht - Lauter

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle nicht vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Am Abgasrohr
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		<b>X</b>	

Mangelbeschreibung	Status
1 Stolper- und Engstellen im Feuerwehrhaus sind zu kennzeichnen (DGUV V 1 / ASR A 1-3, Technische Regeln für Arbeitsstätten - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung).	kurzfristig

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Lauter

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:** beseitigt

**Maschinentechnischer Zustand:** einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 01-2021

Baujahr: 1992

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ21ZNH001781

### Aufbau:

Kennzeichen: GI-3407

Typ: TSF-W

Kilometerstd.: 10956

Hersteller: Schlingmann

Nr.: 5766

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Lauter

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 180 2712 S Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1992 Nenndrehzahl: 4650 U/min Betriebsstd.: 157,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil  
Schließdruck ND: 14,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Laubach

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
	<b>X</b>		

## Revisionsbericht - Laubach

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
	X		

Mangelbeschreibung	Status
<b>1</b> Der Stauraum vor den Hallentoren LF 16 und TLF 16 weist Unebenheiten auf. Durch nicht abfließendes Wasser ist im Winter mit Glatteisbildung zu rechnen und dadurch besteht Unfallgefahr. Siehe Bericht TPH von 2014.	unverzüglich
<b>2</b> Da keine Querlüftung der Fahrzeughalle möglich ist, fordert die DIN 14092 für diesen Fall, daß die Fahrzeughallen mit einer wirksamen Raumlüftung auszurüsten sind. Es ist eine geeignete Raumlüftung (z.B. Abgasabsauganlage) nachzurüsten. Weiterhin sind die DGUV-Informationsschrift "Sicherheit im Feuerwehrhaus", sowie die TRGS 554 zu beachten (Siehe Prüfberichte TPH vom 24.10.2000, 26.02.2008 und vom 01.04.2014).	kurzfristig
<b>3</b> Die gemäß DIN 14092 erforderliche Anzahl von Sanitär- und Sozialräumen ist nicht ausreichend. Ferner fehlen Lagermöglichkeiten, um z.B. erforderliche Gerätschaften und Einsatzmittel ordnungsgemäß zu lagern. Die Unterbringung der Jugendfeuerwehr ist verbesserungswürdig (Siehe Prüfberichte TPH vom 26.02.2008 und 01.04.2014).	kurzfristig
<b>4</b> Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Anzahl der Stellplätze nicht den Anforderungen nach DIN 14092 und der UVV Feuerwehrhäuser. Da die vorhandenen Stellplätze nicht ausreichen, werden die erforderlichen Sicherheitsabstände nicht eingehalten. Das GW-L ist z.B. in der Waschhalle abgestellt. (Siehe Berichte TPH vom 24.10.2000, 26.02.2008 und vom 01.04.2014).	kurzfristig
<b>5</b> Die Größe der Herrenumkleide entspricht nicht den Vorgaben der 14092-1 und der DGUV Informationsschrift "Sicherheit im Feuerwehrhaus". Ferner ist ein Eindringen von Wasser bei Schlauchpflegearbeiten nicht auszuschließen.	kurzfristig
<b>6</b> Es ist zu klären ob der Druckbehälter der Kompressoranlage der Prüfpflicht unterliegt.	kurzfristig
<b>7</b> Die sanitären Anlagen entsprechen nicht der DIN 14092 (Anzahl). Siehe Berichte TPH von 2008 und 2014.	mittelfristig

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: MAN

Betriebsstd NA: 116,00

Baujahr: 1994

Nächste HU: 04-2020

Fahrgest.-Nr.: WMAM070328Y012242

Nächste SP: 04-2021

Kennzeichen: GI-3888

### Aufbau:

Kilometerstd.: 17081

Typ: LF 16/12

Hersteller: Ziegler

Nr.: 0112/0569

### Feuerlöschkreiselpumpe

Hersteller: Ziegler

Entlüftungseinricht. Trokomat

Betriebstd.: 116,00

Typ: FP 16/8

Gesamtübersetzung 1:1,48

Pumpen-Nr. 0236/0238-0241/28

Nennzahl: 2550 U/min

Baujahr 1994

Nennförderstrom: 1600 l/min

**Ergebnis:** Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen	<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn		
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach	<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Laubach		
<b>Pflegezustand:</b> gut	<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b> beseitigt		
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>	Betriebsstd NA:	76,00	
Hersteller: MAN	Nächste HU:	02-2021	
Baujahr: 1999	Nächste SP:	02-2020	
Fahrgest.-Nr.: WMAM340153Y037642	<b>Aufbau:</b>		
Kennzeichen: GI-2866	Typ:	TLF 16/25	
Kilometerstd.: 15829	Hersteller:	Ziegler	
	Nr.:	0121/1207	
<b>Feuerlöschkreiselpumpe</b>			
Hersteller: Ziegler	Entlüftungseinricht. Trokomat	Betriebstd.: 76,00	
Typ: FP 16/8	Gesamtübersetzung 1:1,51		
Pumpen-Nr. 152332/0495	Nennzahl: 3320 U/min		
Baujahr 1999	Nennförderstrom: 1600 l/min		
<b>Ergebnis:</b> Trockensaugprobe 0,85 bar stabil			
Schließdruck ND: 15,0			
Leistungswerte erreicht: <input checked="" type="checkbox"/>	Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit		
<b>Sonstige</b>			
- Die Entnahmehöhe des Stromerzeugers entspricht nicht der UVV.			
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Nächste HU: 09-2019

Baujahr: 1999

Fahrgest.-Nr.: WDB9703421K379002

### Aufbau:

Kennzeichen: GI-3999

Typ: Hubarbeitsbühne WT 260

Kilometerstd.: 57668

Hersteller: WUMAG

Nr.: 11260132

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Nächste HU: 10-2019

Baujahr: 2005

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ7HZ7H048965

### Aufbau:

Kennzeichen: GI-3355

Typ: MTF

Kilometerstd.: 12950

Hersteller: VW

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: MAN

Betriebsstd NA: 6114,00

Baujahr: 2001

Nächste HU: 02-2020

Fahrgest.-Nr.: WMAT42ZZZ1M315412

Nächste SP: 02-2021

Kennzeichen: GI FL 26

### Aufbau:

Kilometerstd.: 130683

Typ: Sonst. Löschfzg.

Hersteller: Gimaex

Nr.: 816630

### Feuerlöschkreiselpumpe

Hersteller: Jöhstadt

Entlüftungseinricht. Vacumat

Betriebsstd.: 6114,00

Typ: FPN 10-2000

Gesamtübersetzung

Pumpen-Nr. 2140011-1

Nennzahl: 2800 U/min

Baujahr 2014

Nennförderstrom: 2000 l/min

**Ergebnis:** Trockensaugprobe -0,70 bar steigend

Schließdruck ND: 15,0

Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: bedingt einsatzbereit

Bei der Trockensaugprüfung ist ein Druckanstieg feststellbar.

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Nächste HU: 07-2019

Baujahr: 2011

Fahrgest.-Nr.: WDB9066331S547160

### Aufbau:

Kennzeichen: GI FL 1112

Typ: ELW 1

Kilometerstd.: 6631

Hersteller: GSF

Nr.: 11209

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: MAN

Nächste HU: 05-2019

Baujahr: 2013

Nächste SP: 05-2020

Fahrgest.-Nr.: WMAN36ZZ9DY295420

### Aufbau:

Kennzeichen: GI FL 164

Typ: GW-L 1

Kilometerstd.: 8382

Hersteller: Schach-Wetzlar

Nr.: 35793

### Sonstige

- Ladungssicherung im GeräteraumG1 verbessern.

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

**Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019**

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

**Fahrgestell:**

Hersteller: Schmid

Nächste HU: 05-2019

Baujahr: 2017

Fahrgest.-Nr.: WSG100001HP016109

**Aufbau:**

Kennzeichen: GI LF 1641

Typ: FwA Stromerzeuger

Hersteller: Schmid

**Sonstige Bemerkungen:**

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Laubach

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFP 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: PC115L00740

Gesamtübersetzung:

Baujahr: 2016

Nennzahl: 4400 U/min Betriebsstd.: 4,00 h

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0 Schließdruck HD:

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Münster

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		<b>X</b>	

Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge		
Fahrzeug	Festgestellte Mängel	Status
TSF-W GI-3803		bedingt einsatzbereit

  

Einsatzbereitschaft der Geräte		
Gerät	Festgestellte Mängel	Status
TS 8/8 GFT	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei der Trockensaugprüfung ist ein Druckanstieg feststellbar.</li> </ul>	bedingt einsatzbereit

**Geräteprüfung allg.**

Die Dokumentation der Geräteprüfungen ist zu verbessern.

**mit Defiziten**

## Revisionsbericht - Münster

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			<b>X</b>

Mangelbeschreibung	Status
<b>1</b> Die Beleuchtung im Bereich des Zugangs zur Umkleide optimieren.	kurzfristig
<b>2</b> Türen hinter welchen Stufen vorhanden sind entsprechend kennzeichnen (Achtung Stufe).	kurzfristig
<b>3</b> Die sanitären Anlagen entsprechen nicht der DIN 14092 (Anzahl).	mittelfristig

**Geräteprüfung allg.**

Die Dokumentation der Geräteprüfungen ist zu verbessern.

mit Defiziten

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen		<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn	
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach		<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Münster	
<b>Pflegezustand:</b> gut		<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b> beseitigt	
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	bedingt einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>			
Hersteller:	Volkswagen	Nächste HU:	09-2020
Baujahr:	1992		
Fahrgest.-Nr.:	WV2ZZZ21ZPH024133	<b>Aufbau:</b>	
Kennzeichen:	GI-3803	Typ:	TSF-W
Kilometerstd.:	13847	Hersteller:	Schlingmann
		Nr.:	6059
<b>Sonstige</b>			
- Die Ladungssicherung im Geräteraum G 2 verbessern.			
- Siehe Bericht TS.			
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Münster

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: GFT  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 16/8/02 3973 Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1993 Nenndrehzahl: 4250 U/min Betriebsstd.: 157,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar steigend  
Schließdruck ND: 14,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: bedingt einsatzbereit

Bei der Trockensaugprüfung ist ein Druckanstieg feststellbar.

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Röhrges

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle nicht vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
	<b>X</b>		

## Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge

Fahrzeug	Festgestellte Mängel	Status
TSF GI-2040	<ul style="list-style-type: none"><li data-bbox="325 235 1230 315">■ Reifen unverzüglich erneuern, da Nutzungsdauer von 10 Jahre überschritten ist. (Reifen sind 12 Jahre alt) Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A 1; GUV-C 53)</li><li data-bbox="325 324 1230 488">■ Am Prüfungstag befand sich im Fußraum zwischen Fahrer und Beifahrer ein Koffer mit einer Wärmebildkamera. Der Koffer wurde umgehend im Geräteraum verstaut. Am Folgetag wurde bei Begehung der Feuerwehrhäuser festgestellt, dass sich der Koffer erneut am ursprünglichen Platz befand. Falls die Wärmebildkamera in einer Ladehalterung aufbewahrt werden muss ist unter diesen Umständen eine ordnungsgemäße Funktion fraglich.</li></ul>	<b>nicht einsatzbereit</b>

## Revisionsbericht - Röhthges

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	nicht ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle nicht vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten nicht vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
	X		

Mangelbeschreibung	Status
<b>1</b> Die Unterbringung der Einsatzkleidung / Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht den Anforderungen der GUV-Informationsschrift "Sicherheit im Feuerwehrhaus". Eine Gefährdung durch Dieselmotoremission ist nicht auszuschließen. Ferner werden die ohnehin zu geringen Sicherheitsabstände weiter eingeschränkt. Siehe Berichte TPH von 2008 und 2014.	unverzüglich
<b>2</b> Die Winde des Schlauchaufzuges ist prüfpflichtig (DGUV Regel Betreiben von Arbeitsmitteln). Siehe Berichte TPH von 2008 und 2014, sowie der Nachbegehung vom Mai 2017.	unverzüglich
<b>3</b> Bei der momentanen Lagerung von Schutzkleidung in einem unbeheizten Nebenraum sind Schäden (z.B. Schimmelbildung) an der Kleidung nicht auszuschließen.	kurzfristig
<b>4</b> Eine ausreichende Rutschhemmung des Bodens der Fahrzeughalle ist zu gewährleisten. Die DGUV-Informationsschrift „Sicherheit im Feuerwehrhaus“ ist zu beachten (DIN 14092).	kurzfristig
<b>5</b> Die sanitären Anlagen entsprechen nicht der DIN 14092 (Keine Dusche vorhanden).	mittelfristig
<b>6</b> Die sanitären Anlagen entsprechen nicht der DIN 14092 (Anzahl).	mittelfristig

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen		<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn	
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach		<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Röhthges	
<b>Pflegezustand:</b> gut		<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b> beseitigt	
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	nicht einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>			
Hersteller:	Fiat	Nächste HU:	08-2020
Baujahr:	1996		
Fahrgest.-Nr.:	ZFA23000005178047	<b>Aufbau:</b>	
Kennzeichen:	GI-2040	Typ:	TSF
Kilometerstd.:	5256	Hersteller:	Schmitz
		Nr.:	867
<b>Schwerwiegend</b>			
<ul style="list-style-type: none"><li>- Reifen unverzüglich erneuern, da Nutzungsdauer von 10 Jahre überschritten ist.(Reifen sind 12 Jahre alt) Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit.(GUV-V A 1; GUV-C 53)</li><li>- Am Prüfungstag befand sich im Fußraum zwischen Fahrer und Beifahrer ein Koffer mit einer Wärmebildkamera. Der Koffer wurde umgehend im Geräteraum verstaut. Am Folgetag wurde bei Begehung der Feuerwehrhäuser festgestellt, dass sich der Koffer erneut am ursprünglichen Platz befand. Falls die Wärmebildkamera in einer Ladehalterung aufbewahrt werden muss ist unter diesen Umständen eine ordnungsgemäße Funktion fraglich.</li></ul>			
<b>Sonstige</b>			
<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Ladungssicherung des Steckleiterverbindungssteils ist zu verbessern.</li></ul>			
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Röhthes

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Nächste HU: 05-2019

Baujahr: 1997

Fahrgest.-Nr.: WDB9034721P718797

### Aufbau:

Kennzeichen: GI LF 719

Typ: MTF

Kilometerstd.: 1354408

Hersteller: Schach/Eigenbau

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Röthges

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 180-5086 SG Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1995 Nenndrehzahl: 4650 U/min Betriebsstd.: 156,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil  
Schließdruck ND: 14,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Eingangsdrukmeßgerät Nullstellung korrigieren.

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Ruppertsburg

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		<b>X</b>	

## Revisionsbericht - Ruppertsburg

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
		X	

Mangelbeschreibung	Status
1 Die FH Tür vom Flur zur Fahrzeughalle klemmt.	kurzfristig

## Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Ruppertsburg

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:** beseitigt

**Maschinentechnischer Zustand:** einsatzbereit

### Fahrgestell:

Hersteller: Iveco

Nächste HU: 03-2020

Baujahr: 2012

Fahrgest.-Nr.: ZCFC65C1105916422

### Aufbau:

Kennzeichen: GI LF 848

Typ: TSF-W

Kilometerstd.: 2419

Hersteller: IVECO/BTG

Nr.: 2888

### Sonstige Bemerkungen:

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

**Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 09.05.2019**

**Prüfungsort:** am Standort

**Stadt/Kreis:** Gießen

**Prüfer:** Matthias Rohn

**Stadt/Gemeinde:** Laubach

**Stadt-/Ortsteil:** Ruppertsburg

**Pflegezustand:** gut

**Mängel d. letzten Prüfung beh.:**

**Maschinentechnischer Zustand:**

einsatzbereit

**Fahrgestell:**

Hersteller: Mercedes-Benz

Nächste HU: 02-2021

Baujahr: 2000

Fahrgest.-Nr.: WDB9024721P989865

**Aufbau:**

Kennzeichen: GI R 1925

Typ: MTF

Kilometerstd.: 169498

Hersteller: Eigenbau

**Sonstige Bemerkungen:**

Hinweis:

Die Fahrzeugbereifung erreicht in der 43. KW diesen Jahres die Ablegereife.

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Ruppertsburg

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: GFT  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 3290 Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1992 Nenndrehzahl: 4250 U/min Betriebsstd.: 117,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil  
Schließdruck ND: 0,0 Schließdruck HD: 0,0  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Ortsteilübersicht - Wetterfeld

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			X

Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge		
Fahrzeug	Festgestellte Mängel	Status
TSF-W GI LF 948		bedingt einsatzbereit

  

Einsatzbereitschaft der Geräte		
Gerät	Festgestellte Mängel	Status
TS 8/8 GFT	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei der Trockensaugprüfung ist ein Druckanstieg feststellbar.</li> </ul>	bedingt einsatzbereit

## Revisionsbericht - Wetterfeld

<b>Prüfungszeitraum</b>	08.05.2019 - 09.05.2019	<b>Prüfer</b>	Matthias Rohn
<b>Landkreis</b>	Gießen	<b>Leiter/in der Feuerwehr</b>	Dominik Mebus
<b>Stadt/Gemeinde</b>	Laubach	<b>Beauftr. der Kommune</b>	stv. StBI Normen Rohn
<b>(Ober)Bürgermeister/in</b>	Peter Klug		

### Bestandsaufnahme, dient ausschließlich statistischen Zwecken!

Stellplatzgröße geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Torausfahrt geeignet für vorhandene Fahrzeuge:	ausreichend
Umkleide - Räumlichkeiten:	Räumliche Trennung zur Halle vorhanden
Umkleide - W/M:	Geschlechtsgetrennte Umkleidemöglichkeiten vorhanden
Abgasabsauganlage:	Keine
Notstromspeisung:	Nicht Vorhanden

### Baulicher und sicherheitstechnischer Handlungsbedarf an Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen

Handlungsbedarf	unverzüglich	kurzfristig	mittelfristig
			X

Mangelbeschreibung	Status
1 Türen hinter welchen Stufen vorhanden sind entsprechend kennzeichnen (Achtung Stufe).	kurzfristig

<b>Bericht über die feuerwehrtechnische Revision eines Fahrzeuges vom 08.05.2019</b>			
<b>Prüfungsort:</b> am Standort			
<b>Stadt/Kreis:</b> Gießen		<b>Prüfer:</b> Matthias Rohn	
<b>Stadt/Gemeinde:</b> Laubach		<b>Stadt-/Ortsteil:</b> Wetterfeld	
<b>Pflegezustand:</b> gut		<b>Mängel d. letzten Prüfung beh.:</b> z.T. beseitigt	
<b>Maschinentechnischer Zustand:</b>	bedingt einsatzbereit		
<b>Fahrgestell:</b>			
Hersteller:	Iveco	Nächste HU:	05-2020
Baujahr:	2012		
Fahrgest.-Nr.:	ZCFC65C1105915748	<b>Aufbau:</b>	
Kennzeichen:	GI LF 948	Typ:	TSF-W
Kilometerstd.:	3926	Hersteller:	IVECO/BTG
		Nr.:	2887
<b>Sonstige</b>			
- Siehe Bericht TS.			
<b>Sonstige Bemerkungen:</b>			

*Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.*

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

## Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung vom 08.05.2019

**Stadt/Kreis:** Gießen **Prüfer:** Matthias Rohn  
**Stadt/Gemeinde:** Laubach **Stadt-/Ortsteil:** Wetterfeld

### Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: GFT  
Typ: TS 8/8 Entlüftungseinricht.: Doppelkolben  
Pumpen-Nr.: 8654 Gesamtübersetzung:  
Baujahr: 1993 Nenndrehzahl: 4250 U/min Betriebsstd.: 241,00 h  
Hochdruckteil:  Nennförderstrom: 800 l/min

**Ergebnis:** Druckprüfung Saugseite bar, Druckseite bar, Trockensaugprobe -0,80 bar steigend  
Schließdruck ND: 15,0 Schließdruck HD:  
Leistungswerte erreicht:  Maschinentechnischer Zustand: bedingt einsatzbereit

Bei der Trockensaugprüfung ist ein Druckanstieg feststellbar.

*Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*

---

## Gerätehauskonzept der Stadt Laubach

### **1. Einleitung:**

An die Freiwillige Feuerwehr und den damit verbundenen Feuerwehrhäusern werden spezifische Anforderungen gestellt: Ihre Zweckbestimmung liegt in der bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung im Ortsbereich und im überörtlichen Bereich. Die Funktionsfähigkeit der Feuerwehr muss daher permanent gesichert sein um den sich ständig verändernden Anforderungen der unterschiedlichen Einsätze gerecht werden. Von der ursprünglichen Ausrichtung der Brandbekämpfung hat sich die Aufgaben- und Einsatzbreite der Feuerwehr rasant verändert und wird sich auch weiterhin den immer neu entstehenden Gefahrensituationen anpassen müssen.

Unter diesem Aspekt hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach am 10.12.2014 die Erstellung eines Gerätehauskonzeptes für die Stadt Laubach beschlossen. In diesem Konzept sollen Art und Umfang, die Priorität und ein Zeitplan für die vom Technischen Prüfdienst Hessen bemängelten Feuerwehrhäuser der Stadt Laubach festgehalten werden. Die Erstellung eines solchen Konzeptes hat zum Ziel, dass die benötigten Haushaltsmittel langfristig geplant werden können. Die Prüfberichte des Technischen Prüfdienstes Hessen i.A. des Landes Hessen und der Unfallkasse Hessen vom 01.04.2014 sind diesem Konzept als Anlage beigefügt.

Dieses Gerätehauskonzept ist Bestandteil des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Laubach (Kapitel 3.1.6)

### **2. Rechtliche Grundlagen:**

Für die Bewertung der Feuerwehrgerätekäuser bestehen u.a. folgende Vorschriften:

DIN 14092-1, GUV-I 8554, GUV-I 8651, GUV-R 181, GUV-R 1/494, UVV, DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-V A 3 / HBO

---

### **3. Einzelverfahren:**

Folgende Prioritäten für die Feuerwehrhäuser wurden bereits festgelegt und vom Wehrführerausschuss der Stadt Laubach in der Sitzung am 02.03.2015 beschlossen:

1. Laubach
2. Münster
3. Röhthges

Für die Objekte in Altenhain, Freienseen und Ruppertsburg besteht aktuell kein baulicher Handlungsbedarf.

#### **3.1 Laubach:**

Nach schriftlichem Bericht der Unfallkasse Hessen vom 07.12.2012 wurden im Feuerwehrhaus Laubach (Kernstadt) 2008 (sowie bereits in den Jahren zuvor) im Rahmen der Revision durch den Technischen Prüfdienst Hessen (TPH) zahlreiche, z.T. erhebliche Mängel festgestellt. Diese Mängel wurden auch durch die letzte Revision am 01.04.2014 größtenteils bestätigt. Der TPH überprüft im Auftrag des Landes und der Unfallkasse Hessen im Turnus von fünf Jahren die hessischen Feuerwehren. Auf die Prüfberichte vom 26.02.2008 (Anlage des aktuell beschlossenen Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Laubach) sowie vom 01.04.2014 wird daher verwiesen. Die in den bisherigen Berichten des TPH angeführten Mängel sind bislang wie nachfolgend dargestellt nicht behoben worden. Dies gilt ebenso für diejenigen Mängel, für die in jedem Fall kostenintensive bauliche Maßnahmen erforderlich sind wie dem Sozial-, Sanitär- und Umkleidebereich und der fehlenden Lüftungs- bzw. Absauganlage in der Fahrzeughalle. Dies gilt aber auch für kleinere Mängel wie Stolper- und Engstellen, die nicht ausreichend feuerbeständigen Türen, dem sanierungsbedürftigen Garagenboden und das zu geringe Stellplatzangebot. Hierzu wurden jedoch bereits teilweise kurzfristige Maßnahmen eingeleitet, wie die Sanierung des Hallenbodens Ende 2014. Der Sozial-, Sanitär- und Umkleidebereich verfügt über keine angemessene Ausstattung. Das Duschen nach einem Einsatz ist nur bedingt möglich; eine Trennung zwischen Männern und Frauen ist aus räumlichen Gegebenheiten nicht möglich. Auch ist der Umkleidebereich generell sehr beengt, Sitzgelegenheiten fehlen völlig. Diese Mängel sind dringlich, können aber bei der Planung weiterer Maßnahmen berücksichtigt werden.

Eine kurzfristige – und damit üblicherweise eher geringe - Investition würde zur Behebung dieser Mängel nicht ausreichen. Aus Sicht der Unfallkasse Hessen ist es daher dringend erforderlich, alle Optionen zu prüfen und zeitnah eine belastbare Planung für die Erweiterung oder für einen Neubau des Feuerwehrhauses zu erstellen.

**Mit weiterem Schreiben der Unfallkasse Hessen vom 11.12.2014 wird die Stadt Laubach darauf hingewiesen, dass es sich bei den vorgenannten Mängeln nicht nur um Ordnungswidrigkeiten handelt. Die Stadt Laubach gefährdet mit der weiteren Duldung der Missstände damit auch fahrlässig bis ggf. vorsätzlich die Gesundheit ihrer ehrenamtlichen aktiven Feuerwehrkameraden.**

**Sollte dies nachweislich zu einem Gesundheitsschaden führen, so wird dieser Sachverhalt bei der weiteren Betrachtung der Umstände durch die Unfallkasse berücksichtigt werden.**

Die Stadt Laubach hat daher die Firma kplan AG Projektentwicklung und Gesamtplanung mit der Erstellung eines Gutachtens als Entscheidungsunterlage zur Erweiterung des Feuerwehrhauses am bestehenden Standort oder einem eventuellen Neubau an einem noch nicht bekannten Standort beauftragt.

**Ziel der Machbarkeitsstudie war die Bestandsanalyse mit Beurteilung des bestehenden Feuerwehrhauses an der Gerhart-Hauptmann-Straße als Grundlage für eine Entscheidung zur Erweiterung oder zum Neubau.**

An die Freiwillige Feuerwehr und den damit verbundenen Feuerwehrhäusern werden spezifische Anforderungen gestellt: Ihre Zweckbestimmung liegt in der bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung im Ortsbereich und im überörtlichen Bereich. Die Funktionsfähigkeit der Feuerwehr muss daher permanent gesichert sein um den sich ständig verändernden Anforderungen der unterschiedlichen Einsätze gerecht werden. Von der ursprünglichen Ausrichtung der Brandbekämpfung hat sich die Aufgaben- und Einsatzbreite der Feuerwehr rasant verändert und wird sich auch weiterhin den immer neu entstehenden Gefahrensituationen anpassen müssen.

Die Stadt Laubach nimmt diese Pflichtaufgabe wahr und definiert im Brandschutzbedarfs- und Entwicklungsplan die Sicherstellung der Gefahrenabwehr bei Bränden und Unglücksfällen entsprechend der örtlichen Verhältnisse.

Mitauslöser für die Beauftragung der Firma kplan AG ist der zwingende Handlungsbedarf, der auch auf folgenden Gründen basiert:

- Arbeitsschutzrechtliche Vorgaben können in der bestehenden Situation weder erfüllt noch nachgebessert werden. An vielen Stellen drohen Unfall- und Gefahrenquellen – sowohl im täglichen Ablauf als auch im Einsatzablauf.
- Grundsätzliche sicherheitstechnische Mindestforderungen an die Errichtung und den Betrieb eines Feuerwehrhauses können nicht erfüllt werden.
- Hygienevorschriften und die notwendige Schwarz-Weiß-Trennung können nicht umgesetzt werden.
- Der bauliche Zustand ist in Teilbereichen sanierungsbedürftig.
- Die an der Gerhart-Hauptmann-Straße zur Verfügung stehenden Flächen – sowohl die Nutzfläche als auch die Grundstücksfläche – sind für den notwendigen Flächenbedarf eindeutig zu klein.

Das entsprechende Gutachten (Raum- und Flächenbedarf – Machbarkeitsstudie zur Erweiterung ist der Vorlage nochmals beigefügt) wurde durch die beauftragte Firma im Juni 2013 in einer gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie dem Bau- und Planungsausschuss vorgestellt.

Die Studie enthält ebenfalls eine Kostenübersicht mit Gegenüberstellung der Erweiterung im Bestand sowie eines Neubaus. Im Anschluss hieran erfolgte ebenfalls eine Versendung der Unterlagen zur weiteren Vorberatung in den Fraktionen an die entsprechenden Vorsitzenden.

Somit besteht aus Sicht des Magistrates zur Lösung des beschriebenen Handlungsbedarfs nur die Möglichkeit eines Neubaus an einem anderen Standort wie jetzt.

An dieser Stelle wird noch einmal kurz auf den Sachverhalt Umbau im Bestand eingegangen, der jedoch keinerlei Alternative zu einem Neubau bietet. Durch das beauftragte Planungsunternehmen (kplan) wurde folgender Kostenrahmen in Anlehnung an DIN 276, der ebenfalls aus der vorliegenden Machbarkeitsstudie zu ersehen ist, aufgestellt:

**Erweiterung im Bestand: 2.324.070,00 €**  
**(überschlägige Kostenermittlung über das Raum- und Flächenprogramm, einfacher bis mittlerer Standard)**

Anmerkung:

In diesen Kosten sind die Kosten für Interimslösungen, Auslagerung während der Bauzeit, das Versetzen der Vereinshalle, Genehmigungsverfahren mit Nachbarschaft etc. ohne Ansatz. Weiterhin sind folgende Kosten **nicht** enthalten:

- Kosten des Grundstückserwerbs
- Kosten für mögliche Altlastenbeseitigung
- Kosten für Herrichten und Erschließung des Grundstücks
- Leistungen für Versorgungsleitungen bzw. Anschlüsse
- Kosten für die Außenanlagen, für zusätzliche Maßnahmen wie Toranlagen, weitere Grünflächen o.ä.
- Zusätzliche Aufwendungen im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen
- Kosten für die Ausstattung (Möbel & Geräte), die über das beschriebene Maß hinausgehen
- Kosten für ggf. zusätzliche Komponenten wie Therm. Solarnutzung, PV-Anlage und Brauchwassernutzung WC-Anlagen

Die in diesen Kosten enthaltenen Baunebenkosten berücksichtigen das Bauen im Bestand und sind auf Grund von Erfahrungswerten pauschal mit 25% der Baukosten geschätzt worden.

Des Weiteren sind Optionen wie Schlauch- und Atemschutzpflege sowie eine Erweiterung bzw. zukunftsfähige Konzeptionen nicht realisierbar. Ferner ist keiner der betroffenen Anwohner bereit, Grundstücke oder Grundstücksteile zu verkaufen.

Die Zustimmung für eine mögliche Grenzbebauung wurde noch nicht abgefragt. Ferner müsste die Gerh.-Hauptmann-Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Ausreichend Stellfläche wäre aber dennoch nicht vorhanden.

Darüber hinaus würde ein möglicher Umbau des Gerätehauses immer noch nicht der gesetzlichen Norm entsprechen.

**Der Magistrat schlägt daher die Variante Neubau mit 3.008.320,00 € - nur Gebäudekosten - (überschlägige Kostenermittlung über das Raum- und Flächenprogramm, einfacher bis mittlerer Standard) vor.**

Anmerkung:

In diesen Kosten sind die Optionen Schlauch- und Atemschutzpflege enthalten. Eine Erweiterung bzw. zukunftsfähige Konzeption wäre ebenfalls noch realisierbar.

Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) wird aktuell der Bereich Atemschutz mit den Kommunen Laubach, Grünberg, Hungen, Lich und Reiskirchen geprüft. Bis zu einer endgültigen Regelung ist dieser Arbeitsbereich jedoch vor Ort vorzuhalten.

Weiterhin sind folgende Kosten **nicht** enthalten:

- Kosten des Grundstückserwerbs
- Kosten für mögliche Altlastenbeseitigung
- Kosten für Herrichten und Erschließung des Grundstücks
- Leistungen für Versorgungsleitungen bzw. Anschlüsse
- Kosten für die Außenanlagen, für zusätzliche Maßnahmen wie Toranlagen, weitere Grünflächen o.ä.
- Zusätzliche Aufwendungen im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen
- Kosten für die Ausstattung (Möbel & Geräte), die über das beschriebene Maß hinausgehen
- Kosten für ggf. zusätzliche Komponenten wie Therm. Solarnutzung, PV-Anlage und Brauchwassernutzung WC-Anlagen

Die in den vorgenannten Kosten enthaltenen Baunebenkosten sind auf Grund von Erfahrungswerten pauschal mit 20% der Baukosten geschätzt worden. Eine weitergehende Kostenermittlung ist somit erst nach Festlegung eines genauen Standortes möglich.

Für die Behebung der bekannten Mängel am Feuerwehrhaus in der Kernstadt Laubach wird ein Neubau geplant. Die Finanzmittel von gegenwärtig bis zu 4,5 Mio. € abzüglich der Fördermittel werden bereitgestellt (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach vom 03.06.2015).

Der Neubau soll auf einer noch zu bestimmenden Fläche erfolgen, wenn die Prüfung der möglichen Standorte – Hungener Straße, 2 Varianten alter Bahnhof, Schottener Straße, Gewerbegebiet und alter Standort Gerh.-Hauptmann-Straße, unter Einbeziehung des jetzigen Bestandes, und insbesondere für den Bereich hinter dem alten Bahnhof – erfolgt ist.

### 3.2 Münster:

Die festgestellten Mängel sind aus dem entsprechenden Prüfbericht des Technischen Prüfdienstes Hessen vom 01.04.2014 zu entnehmen. Insbesondere werden die nach UVV-Feuerwehren § 4 (2) vorgeschriebenen Verkehrswege im Gerätehaus nicht eingehalten. Die zur Verfügung stehenden Parkplätze für die Einsatzkräfte sind gem. DIN 14092 Teil 1 nicht ausreichend.

Darüber hinaus fehlt ein weiterer Stellplatz für ein Mannschaftstransportfahrzeug zur Beförderung von Einsatzkräften und Jugendfeuerwehrmitgliedern. Diese Ertüchtigung ist am derzeitigen Standort nicht realisierbar.

Es ist daher die Option zu prüfen, einen Neubau auf dem städtischen Festplatz in Münster zu erstellen, wobei der Schulungsraum und die sanitären Bereiche gemauert werden sollten. Die Fahrzeughalle könnte analog der Bauweise wie bei der Feuerwehr Laubach-Altenhain erfolgen.

### 3.3 Röhthges:

Die festgestellten Mängel sind aus dem entsprechenden Prüfbericht des Technischen Prüfdienstes Hessen vom 01.04.2014 zu entnehmen. Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen nach DIN 14092 und der UVV Feuerwehrhäuser; durch den zusätzlich eingestellten MTW werden die erforderlichen Sicherheitsabstände nach GUV-I 8651 nicht eingehalten. Weiterhin ist eine Kontamination mit Abgasemissionen nicht auszuschließen. Die Abstellung der Mängel ist nur durch eine zusätzliche Errichtung von Stellplätzen neben dem derzeitigen Feuerwehrgerätehaus realisierbar. Aktuell besteht nur die Möglichkeit auf dem eigenen Grundstück eine Halle mit Umkleide zu errichten und das jetzige Gerätehaus als Schulungsraum zu belassen.

## 1. Zeitlicher Ablauf:

### 4.1 Laubach:

Nach der erfolgten Beratung und Beschlussfassung soll die Maßnahme zum 01.08.2015 in die Prioritätenliste des Landkreises Gießen aufgenommen werden. Eine mögliche Zuschussbewilligung und damit beginnender Baubeginn wird für die Jahre 2017/2018 vorgesehen.

### 4.2 Münster:

Aufgrund der vorgenommenen Priorisierung durch den Wehrführerausschuss soll die Planung möglicher baulicher Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten des Feuerwehrgerätehauses Laubach erfolgen. Somit wird hier ab dem Jahr 2019, ebenfalls mit der Fortschreibung und Aktualisierung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Laubach, eine konkrete Planung erfolgen.

#### 4.3 Röhrges:

Aufgrund der vorgenommenen Priorisierung durch den Wehrführerausschuss soll die Planung möglicher baulicher Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten des Feuerwehrgerätehauses Laubach und Münster erfolgen. Somit wird hier ab dem Jahr 2020, ebenfalls mit der Fortschreibung und Aktualisierung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Laubach, eine konkrete Planung erfolgen.

Laubach, 16.07.2015

Gez.

( Peter Klug )  
Bürgermeister

Gez.

( Timo Loth )  
Stadtbrandinspektor